



Die Glocke

Rundbrief 57/ 21



26. Oktober 2021

Liebe Mitglieder des Fördervereins,

der Herbst ist da. Die Blätter fallen - unübersehbar, es stürmt – unüberhörbar, da lohnt ein Blick zurück. Das große Sommerfest war ein schöner Erfolg. Kurz danach fand die Gemeindeversammlung in der St. Johanneskirche statt.

Rückblick

Das Gemeindefest der Kirchengemeinde fand in diesem Jahr nach langer Zeit wieder einmal an St. Johannes statt, zum ersten Mal an einem Samstag. Eigentlich waren es zwei Veranstaltungen an einem Tag: Am Morgen ging es um das Gemeindeforum, das der FSJA auf der letzten GV beantragt hatte, und am Nachmittag wurde das Sommerfest mit Grillen und Attraktionen für die Kinder gefeiert.

Gemeindeforum

Der KGR hatte drei Themen gewählt, die in Arbeitsgruppen diskutiert werden sollten:

1. *Gottesdienst*, 2. *ökofaire Gemeinde* und 3. *Zukunft des Kirchsaaal Hagen*. Der FSJA schlug zusätzlich zwei Themen vor: *Spendenaktionen zugunsten des Anbaus an St. Johannes* und *die finanzielle Situation der Gemeinde*. Für das Thema *ökofaire Gemeinde* fanden sich zu wenig Teilnehmer. Das ist bedauerlich, denn es hätte sich sicher gelohnt, aus der Gemeinde heraus Vorschläge für nachhaltiges Wirtschaften zu machen, andererseits wäre es eine gute Gelegenheit gewesen, die Kirchengemeinde über die bereits getroffenen Maßnahmen, die für Klimaschutz und Ressourcensparen ergriffen wurden, zu informieren. Ganz in diesem Sinn wurde auf dem Sommerfest teilweise schon Geschirr statt Pappsteller verwendet und Biobrätwürste statt Discounterware gekauft. Der Firma familia sei an dieser Stelle für gesponserte Getränke gedankt.

Auf der Website der KG sind Fotoprotokolle von den Beratungen zu besichtigen. Ist es auch nur eine Sammlung von Stichworten, so kann sich der Betrachter doch eine Vorstellung von der Mannigfaltigkeit der Ideen machen. Rufen Sie einfach die Website auf www.kirche-ahrensburg.de, unter dem Reiter *Gemeindeversammlung* finden Sie die Fotos.

Sommerfest

Auf der Wiese hinter und neben der Kirche und auf einem Teil des Parkplatzes waren Pavillons aufgebaut für den Fall, dass ein Regenschauer droht. Doch es war ein sonniger Tag, der wesentlich zur heiteren und entspannten Atmosphäre beitrug. Bürgervorsteher Roland Wilde und Bürgermeister Sarach gaben sich die Ehre, die Begrüßungsworte zu sprechen. 300 Besucher wurden im Verlauf des Nachmittags gezählt. Viele Kinder tummelten sich auf der Hüpfburg und lachten ausgelassen über den Quatsch des Zauberers. Für Kaffee und Kuchen sorgten in bewährter Weise die Damen vom FSJA. Dem leckeren Kuchen wurde so eifrig zugesprochen, dass der Vorrat allzu bald erschöpft war. Zum Schluss, auf der Gitarre begleitet von Frau Pastorin Sieg, wurden noch einige Lieder gemeinsam gesungen.

Gemeindeversammlung (GV)

Nachdem die GV wegen der Pandemie im Letzten Jahr ausgefallen war, fand sie nunmehr in der St. Johanneskirche am 31.08.21 statt, einem Dienstagabend - auch das eine Neuheit! Es wurde berichtet, dass drei Pastorinnen in letzter Zeit ihren Dienst in der Gemeinde angetreten haben: Frau Fischer-Waubke, Frau Müsse und Frau Doege-Baden-Rühlmann. Inzwischen haben die meisten Gemeindeglieder sie wohl schon einmal im Gottesdienst kennengelernt. Pastor Haak wird in absehbarer Zeit in den verdienten Ruhestand gehen. Ob noch eine halbe Pastorenstelle dazukommt, bleibt fraglich. Die alten Küster Herr Astemer und Herr Rößler wurden ehrenvoll verabschiedet.

Als Nachfolger wird Herr Strickling hauptamtlich das Küsteramt weiterführen. An dieser Stelle sei eingefügt, dass mindestens eine weitere halbe Küsterstelle erforderlich wäre. Nach den guten Erfahrungen mit dem Gemeindeforum stellte Klaus Tuch den Antrag, das Gemeindeforum auch im nächsten Jahr wieder zu organisieren. Das ausführliche Protokoll von der GV ist ebenfalls auf der Website der Kirche nachzulesen.

Ökumenische Friedensdekade

Die Ökumenische Friedensdekade findet in diesem Jahr vom 7. bis 17.11.2021 unter dem Motto „Reichweite Frieden“ in unserer Kirchengemeinde statt. Pastorin Ursula Sieg und Ehepaar Helga und Konrad Tempel haben aktiv zum Gelingen beigetragen. Zahlreiche Veranstaltungen in diversen Formaten für verschiedene Zielgruppen stehen auf dem Programm - explizit auch für und mit Jugendlichen. In diesem Rahmen veranstaltet die Evangelische Jugend in St. Johannes am Samstag 13. November die **churchnight**. Sie war schon lange geplant, wurde aber durch Covid 19 ausgebremst. Lassen Sie sich von dieser „Multivision-Show“ überraschen. Ab 18 Uhr geht es los und um 19 und 20 Uhr können Besucher die Klang- und Lichtinstallationen erleben. Die technik-affinen Jugendlichen haben sich da etwas Besonderes einfallen lassen. Das Gesamtprogramm lautet wie folgt:

- So 7.11. 11.00 h - Schloßkirche, Gottesdienst zur Ökumenischen Friedensdekade
Di 9.11. 16-18.30 h - Stadtgebiet, Gang des Erinnerns und der Ermutigung,
Veranstalter: Runder Tisch Ahrensburg, Infos unter <http://gde2020.runder-tisch-ahrensburg.de/>
Do 11.11. 19.30 h - St. Johanneskirche, „Crescendo“, Filmvorführung und Diskussion, Eintritt frei
Sa 13.11. 18/19/20 h - St. Johanneskirche, **churchnight**, avantgardistische Licht- und Soundperformance und spiritueller Erlebnisraum der besonderen Art, Eintritt frei
So 14.11. 11.00 h - Schloßkirche, Friedensgebet am Volkstrauertag
So 14.11. 11.30 h - Mahnmal an der Kastanienallee, Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertages
Mi 17.11. 8-13 h - Friedhof Ahrensburg, Jugendtag am Buß- und Betttag
Mi 17.11. 19.00 h - Schloßkirche, Gottesdienst am Buß- und Betttag, Abschluss der Ökumenischen Friedensdekade
www.friedensdekade-ahrensburg.de

20 Jahre Martinsmarkt St. Johanneskirche

Der Martinsmarkt findet nun schon zum 20. Mal statt, ein runder Geburtstag – und immer wieder beliebt. Zwar müssen wegen Corona Änderungen in Kauf genommen werden, so wird es leider keine Cafeteria geben und der Kleine Flohmarkt wird fehlen. Dafür präsentieren wir aber mit immer neuen Ideen zahlreiche schöne selbst gemachte Dinge. Zeitgemäß bieten wir auch nachhaltige Produkte an und halten für unsere Jüngsten Überraschungen bereit.

Der Martinsmarkt wird am 20.11. 2021 um 14 h in der St. Johanneskirche eröffnet. Danach - bis zum 5.12. - kann man die kleinen Marktstände nach den Veranstaltungen unter der Empore besuchen und etwas erwerben. Das Basarteam heißt Besucher jeden Alters in dem schönen Ambiente herzlich willkommen. Christiane Ott.

zusammen & auseinander



Am 22.10.2021 waren die Musikerinnen Bérengère Le Boulair (Geige) und Christiane Reiling (Cello) in der St. Johanneskirche zu Gast. Sie präsentierten im akzentuiert beleuchteten Altarraum eine einzigartige Mélange aus klassischer Musik von Bach bis Ravel, Improvisation, Gesang und Lesung, untermalt mit schauspielerischen Elementen. Le coucou, der Kuckuck, schwebte über der Szene und war wohl auch als Sinnbild für die schon im Titel angedeutete Völkerverständigung im vereinigten Europa gedacht.

Das Publikum war hingerissen von der ebenso charmanten wie nachdenklich stimmenden französisch - deutschen Soirée und dankte mit anhaltendem herzlichen Applaus.

Unser Faltblatt gibt Auskunft über das Kulturprogramm des Fördervereins für das nächste Halbjahr bis einschließlich Januar 22. In jedem Quartal erscheint auch ein Programmzettel mit kurzen Kommentaren zu den nächsten aktuellen Veranstaltungen. Es ist gerade erschienen und liegt in der Kirche aus.

Hygienemaßnahmen

Bei unseren letzten kulturellen Veranstaltungen bestand eine gewisse Unsicherheit, ob das Tragen einer Maske noch erforderlich sei. Seit längerem gilt die Regel: Beim Ein- und Ausgang bitte mit Maske, auf den Plätzen kann die Maske abgenommen werden. Die Kirche legt Wert darauf, dass im Gottesdienst beim Singen die Maske aufgesetzt wird. Grundsätzlich ist die Teilnahme an Gottesdiensten und kulturellen Veranstaltungen nur nach der 3G-Regel möglich, d.h. geimpft, genesen, getestet (in den letzten 24 Stunden). Am Eingang werden die Bescheinigungen geprüft, eine Anwesenheitskontrolle ist nicht mehr notwendig.

Bleiben sie gesund und bleiben Sie uns gewogen
Mit herzlichen Grüßen
Klaus Tuch und Monika Robinson